

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice



Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100% abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Abkürzungen

€	Euro
EU	Europäische Union
Gv	Gemeindeverband
ha	Hektar (10 000 m ²)
hl	Hektoliter (100 Liter)
Mill.	Million
%	Prozent
km ²	Quadratkilometer
m ²	Quadratmeter
St.	Stück
TJ	10 ¹² Joule
t	Tonne

Impressum

Bayern Daten 2019

Die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik auf einen Blick.

Erscheinungsweise: jährlich

Redaktionsschluss: 30.09.2019

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Bildnachweis

Bayerisches Landesamt für Statistik

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht

Bestell-Nummer

Z21001 201900

Preis

Einzelheft 0,55€ (zzgl. Versandkosten)
PDF-Datei kostenlos

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Karte des Freistaates Bayern	5
Gebiet und Bevölkerung	6
Abbildung Altersaufbau der Bevölkerung am 31. Dezember 2018 nach Geschlecht	7
Bevölkerungsbewegung	8
Abbildungen Lebendgeborene und Gestorbene seit 1951	9
Eheschließungen und Ehelösungen seit 1951	9
Einbürgerungen 2018 nach dem Alter	9
Einbürgerungen 2018 nach der Aufenthaltsdauer	9
Gesundheitswesen	10
Abbildungen Aufgestellte Betten in allgemeinen Krankenhäusern seit 2000	11
Ärzte in freier Praxis seit 2000	11
Sterblichkeit 2017 nach ausgewählten Todesursachen	11
Bildung und Kultur	12
Abbildungen Kinder in vorschulischen Einrichtungen und Schüler seit 2008/09	13
Schüler an beruflichen Schulen und Studierende seit 2008/09	13
Rechtspflege	12
Abbildung Verurteilte seit 1999	13
Erwerbstätigkeit	14
Abbildungen Erwerbstätige 1970, 1987 und 2018 nach Stellung im Beruf	15
Arbeitslose und gemeldete Stellen seit 1994	15
Arbeitslosenquote seit 1994	15
Land- und Forstwirtschaft	16
Abbildungen Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe 1999, 2010 und 2016 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	17
Viehbestand 2007, 2010, 2013 und 2016	17
Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2016	17
Produzierendes Gewerbe	18
Abbildungen Auftragseingang des Verarbeitenden Gewerbes 2017 und 2018	19
Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2017 und 2018	19
Umsatz und tätige Personen im Bauhauptgewerbe 2017 und 2018	19
Bautätigkeit und Wohnungswesen	20
Abbildungen Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken 2018	21
Fertiggestellte Wohnungen seit 1974	21
Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen seit 1950	21
Handel und Gastgewerbe	22
Abbildungen Ein- und Ausfuhr 2018 nach wichtigen Ländern	23
Entwicklung des Außenhandels seit 1994	23
Gästeankünfte und -übernachtungen in Beherbergungsbetrieben und auf Campingplätzen 2018 nach dem Herkunftsland der Gäste	23

Verkehr	24
Abbildungen Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes seit 1980	25
Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle seit 1980	25
Geld und Kredit	24
Abbildung Beantragte Insolvenzverfahren 2005 bis 2018	25
Sozialwesen	26
Abbildungen Schwerbehinderte Menschen am 31. Dezember 2017	
nach Grad der Behinderung	27
Verfügbare Plätze und Pflegebedürftige in Pflegeheimen	
am 15. Dezember 2015 nach Regierungsbezirken und Pflegestufen	27
Anzahl der Pflegeheime	27
Öffentliche Finanzen	28
Abbildung Steuereinnahmen von Staat und Kommunen 2018	29
Löhne und Gehälter (Verdienste)	28
Abbildung Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste vollzeitbeschäftigter	
Arbeitnehmer seit dem 1. Quartal 2011	29
Preise	30
Abbildungen Verbraucherpreisindex seit 1999:	
Entwicklung nach ausgewählten Gütergruppen	31
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat	31
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	32
Abbildungen Wachstumsraten des realen Bruttoinlandsprodukts in Bayern und	
in Deutschland seit 1955	33
Wirtschaftsstruktur im Jahr 2018	33
Karte der Bundesrepublik Deutschland	34

Freistaat Bayern mit Regierungsbezirken, kreisfreien Städten und Landkreisen
Gebietsstand: 31. Dezember 2018

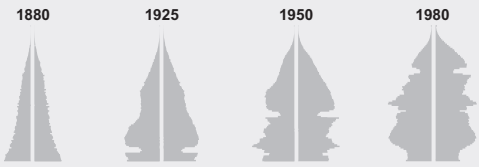
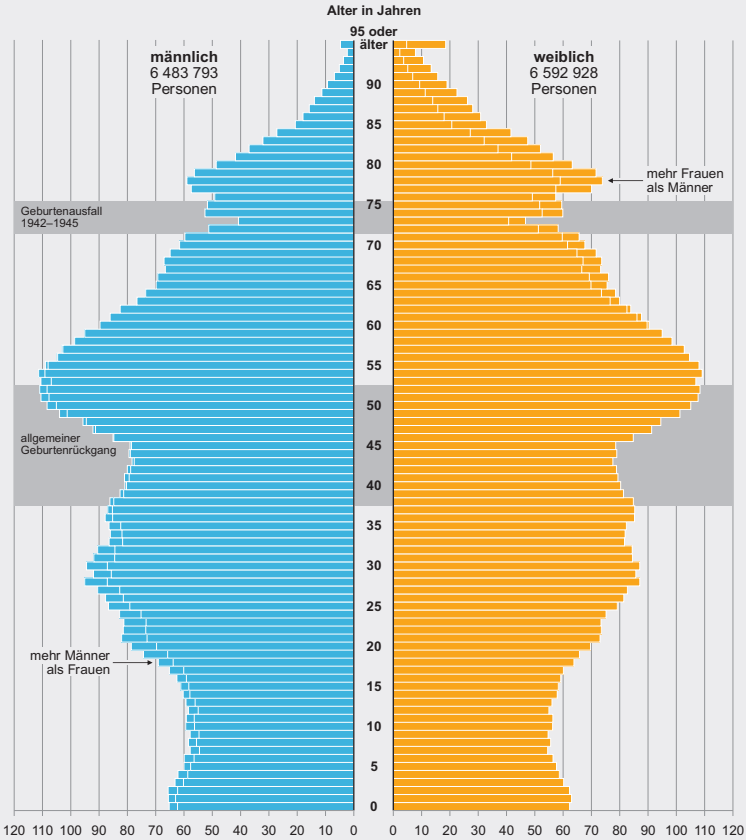


Gebiet und Bevölkerung	Einheit	2000	2010	2018
Fläche am 31. Dezember	km²	70 548	70 550	70 542
Bevölkerung am 31. Dezember	Anzahl	12 230 255	12 538 696	13 076 721
und zwar männlich	Anzahl	5 974 283	6 158 439	6 483 793
verheiratet	Anzahl	5 474 486	5 183 925	5 751 088
davon im Alter von				
unter 6 Jahren	%	6,2	5,1	5,7
6 bis unter 15 Jahren	%	10,1	8,7	7,9
15 bis unter 18 Jahren	%	3,2	3,2	2,8
18 bis unter 25 Jahren	%	7,8	8,4	8,0
25 bis unter 30 Jahren	%	6,2	6,1	6,6
30 bis unter 40 Jahren	%	17,3	12,4	13,1
40 bis unter 50 Jahren	%	14,4	17,0	13,0
50 bis unter 65 Jahren	%	18,6	19,5	22,5
65 Jahren oder mehr	%	16,2	19,5	20,4
darunter Ausländer	1 000	1 132	1 191	1 727
Einwohner je km²	Anzahl	173	178	185
Privathaushalte ¹	1 000	5 521	6 065	6 453
davon Einpersonenhaushalte	1 000	1 946	2 412	2 681
Mehrpersonenhaushalte	1 000	3 575	3 653	3 772
davon mit 2 Personen	1 000	1 759	1 956	2 099
3 oder mehr Personen	1 000	1 816	1 697	1 673
Durchschnittliche Haushaltsgröße	Personen	2,23	2,08	2,03

1 Ergebnisse des Mikrozensus.

Altersaufbau der Bevölkerung am 31. Dezember 2018 nach Geschlecht
in Tausend

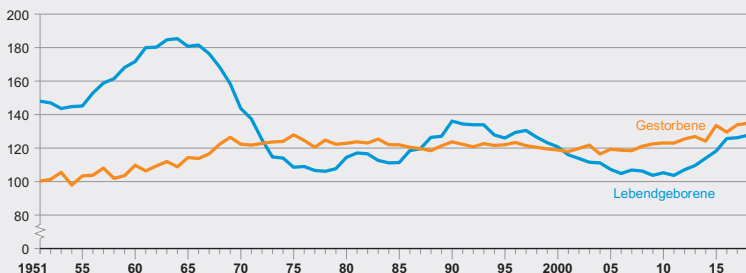
13 076 721 Personen insgesamt



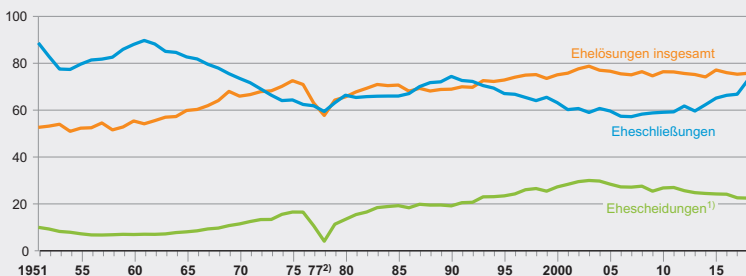
Bevölkerungsbewegung	Einheit	2000	2010	2018
Eheschließungen ¹	Anzahl	63 038	59 092	72 798
Eheschließungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	5,2	4,7	5,6
Ehescheidungen	Anzahl	27 250	26 807	22 464
Ehescheidungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	2,2	2,1	1,7
Lebendgeborene	Anzahl	120 765	105 251	127 616
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner	Anzahl	9,9	8,4	9,8
Gestorbene	Anzahl	118 846	123 089	134 809
Gestorbene je 1 000 Einwohner	Anzahl	9,8	9,8	10,3
Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	1 919	- 17 838	- 7 193
Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	289 307	258 314	409 919
Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	215 938	212 699	323 553
Wanderungsgewinn	Anzahl	73 369	45 615	86 366
Einbürgerungen	Anzahl	20 622	12 021	18 062

¹ Ab 2018 einschließlich der Eheschließungen zwischen Personen gleichen Geschlechts.

Lebendgeborene und Gestorbene seit 1951 in Tausend

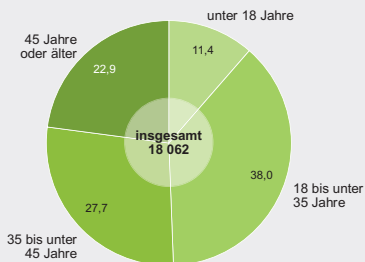


Eheschließungen und Ehelösungen seit 1951 in Tausend

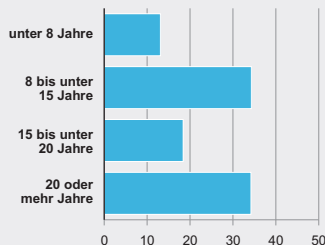


- ¹⁾ Im Zusammenhang mit der vollständigen Neufassung der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen zum 1. September 2009 im Zuge des FGG-Reformgesetzes und der Umstellung des Geschäftsstellenautomationssystems bei den meldenden Berichtsstellen ist in der Ehelösungsstatistik für das Jahr 2009 in Bayern von einer Untererfassung von schätzungsweise 1 900 Fällen auszugehen.
- ²⁾ Jahr der Eherechtsreform.

Einbürgerungen 2018 nach dem Alter in Prozent



nach der Aufenthaltsdauer in Prozent



Gesundheitswesen	Einheit	2000	2010	2018
Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31. Dezember ¹	Anzahl	21 417	24 478	27 517
Berufsausübende Zahnärzte in freier Praxis am 31. Dezember ²	Anzahl	8 323	9 924	11 667
Öffentliche Apotheken am 31. Dezember	Anzahl	3 431	3 430	3 127
Krankenhäuser am 31. Dezember ³	Anzahl	406	373	...
darin Krankenbetten ⁴	Anzahl	83 484	75 789	...
hauptamtliche Ärzte	Anzahl	16 740	22 747	...
Krankenpflegepersonen	Anzahl	61 836	62 171	...
Sterbefälle durch ... je 100 000 Einwohner				
Krankheiten des Kreislaufsystems insgesamt ⁵	Anzahl	467,0	412,1	...
bösartige Neubildungen	Anzahl	243,6	244,1	...
Krankheiten des Atmungssystems	Anzahl	59,4	67,4	...
Krankheiten des Verdauungssystems	Anzahl	45,7	49,9	...
Unfälle aller Art	Anzahl	24,9	18,2	...
Selbsttötung	Anzahl	16,1	14,1	...

1 Ab 2000 Zahlen der Bayerischen Landesärztekammer.

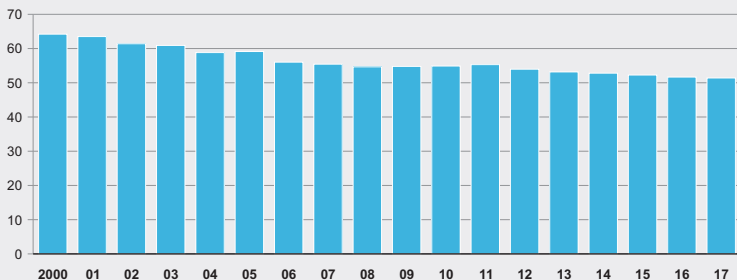
2 Ab 2000 Zahlen der Bayerischen Landeszahnärztekammer; diese Mitgliederstatistik wurde überarbeitet und weicht deshalb gegebenenfalls gegenüber früheren Publikationen ab.

3 Ab 1990 wegen der geänderten Definition von Krankenhäusern nicht mit früheren Jahren vergleichbar.

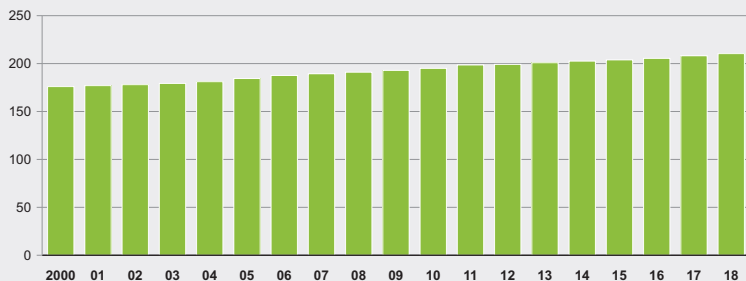
4 Jeweils Jahresdurchschnitt.

5 Durch die Revision der Todesursachensystematik hat sich die Abgrenzung dieser Positionen mehrmals geändert.

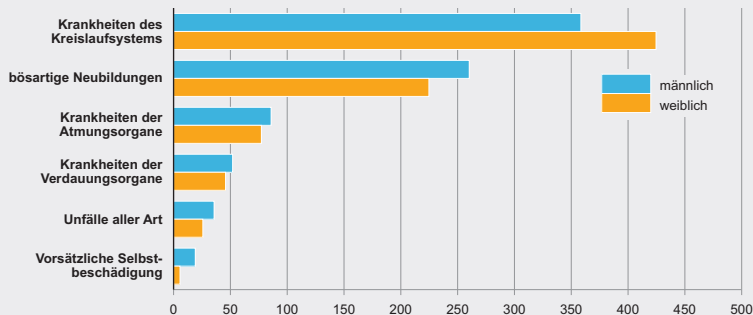
Aufgestellte Betten in allgemeinen Krankenhäusern seit 2000 je 10 000 Einwohner



Ärzte in freier Praxis seit 2000 je 100 000 Einwohner



Sterblichkeit 2017 nach ausgewählten Todesursachen Gestorbene je 100 000 Einwohner des gleichen Geschlechts



Bildung und Kultur		Einheit	2000	2010	2018
Kindertageseinrichtungen am 1. März	Plätze	Anzahl	368 504 ¹	501 565	621 583
	betreute Kinder	Anzahl	368 422	461 177	561 739
Volksschulen am 1. Oktober (ab 2012 Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen)	Schulen	Anzahl	2 858	3 166	3 301
	Schüler	Anzahl	858 128	665 334	635 346
	Lehrer	Anzahl	48 088	44 185	44 619
Realschulen am 1. Oktober ²	Schulen	Anzahl	335	368	379
	Schüler	Anzahl	166 902	242 516	217 316
	Lehrer	Anzahl	10 194	14 271	15 345
Gymnasien am 1. Oktober	Schulen	Anzahl	400	413	430
	Schüler	Anzahl	322 056	387 761	313 917
	Lehrer	Anzahl	21 779	26 367	25 137
Berufsschulen am 20. Oktober ³	Schulen	Anzahl	235	228	229
	Schüler	Anzahl	298 008	285 106	274 947
	Lehrer	Anzahl	8 195	8 068	8 914
Studierende an Hochschulen insgesamt ⁴		Anzahl	213 301	287 432	392 297
darunter an Universitäten		Anzahl	150 814	189 270	244 122
Kunsthochschulen		Anzahl	3 046	3 299	3 603
Fachhochschulen (einschließlich Verwaltungsfachhochschulen)		Anzahl	58 788	94 277	144 052

1 Nur Kindergärten.

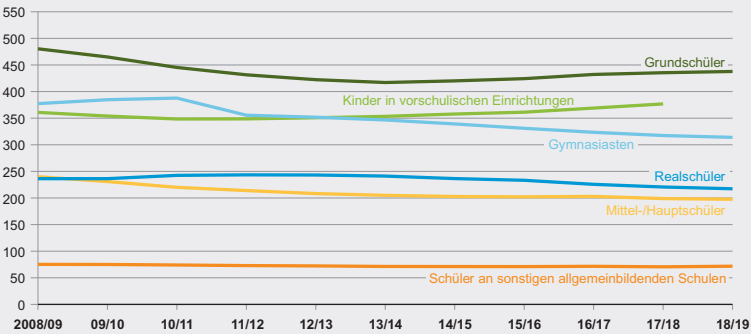
2 Einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

3 Bis einschließlich 2002 Angaben zum Stand 15. Oktober; einschl. Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

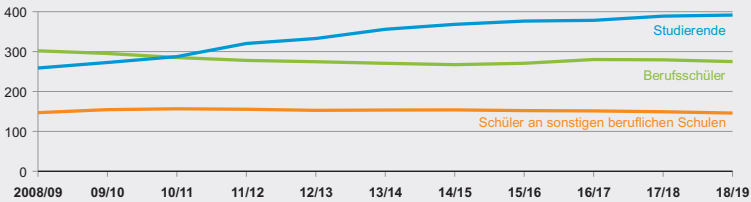
4 Im Wintersemester; einschließlich Doppelinschreibungen. WS 2018/19 vorläufige Ergebnisse.

Rechtspflege		Einheit	2000	2010	2018
Rechtskräftig Verurteilte insgesamt		Anzahl	145 903	125 229	116 365
davon Erwachsene		Anzahl	120 749	102 980	101 488
Heranwachsende		Anzahl	15 529	12 831	9 350
Jugendliche		Anzahl	9 625	9 418	5 527
davon wegen Straftaten im Straßenverkehr		Anzahl	43 798	29 801	26 849
außerhalb des Straßenverkehrs		Anzahl	102 105	95 428	89 516

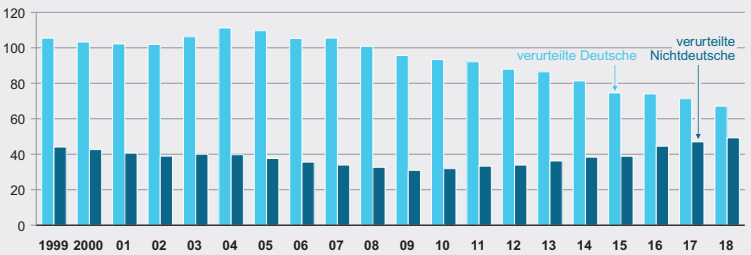
Kinder in vorschulischen Einrichtungen und Schüler seit 2008/09
in Tausend



Schüler an beruflichen Schulen und Studierende seit 2008/09
in Tausend



Verurteilte seit 1999
in Tausend



Erwerbstätigkeit	Einheit	2000	2010	2018
Erwerbstätige ¹ insgesamt	1 000	5 879	6 358	6 996
männlich	1 000	3 308	3 452	3 758
weiblich	1 000	2 571	2 906	3 238
davon im Alter von				
unter 25 Jahren	%	12,7	11,8	10,3
25 bis unter 40 Jahren	%	39,7	31,0	31,3
40 bis unter 65 Jahren	%	46,2	55,0	55,2
65 Jahren oder mehr	%	1,4	2,2	3,2
nach der Stellung im Beruf				
Selbstständige	1 000	682	769	700
mithelfende Familienangehörige	1 000	100	72	37
abhängig Beschäftigte	1 000	5 097	5 518	6 258
Erwerbsquote ²				
insgesamt	%	50,9	53,1	55,7
männlich	%	58,5	58,8	60,2
weiblich	%	43,7	47,7	51,2
Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer ³	1 000	344	363	817
Arbeitslose ⁴	Anzahl	339 537	299 448	214 017
Arbeitslosenquote ^{4,5}	%	6,3	4,5	2,9
Gemeldete Stellen ⁴	Anzahl	89 588	50 333	129 853
Kurzarbeiter ⁴	Anzahl	7 146	89 750	18 071

1 Ergebnisse des Mikrozensus.

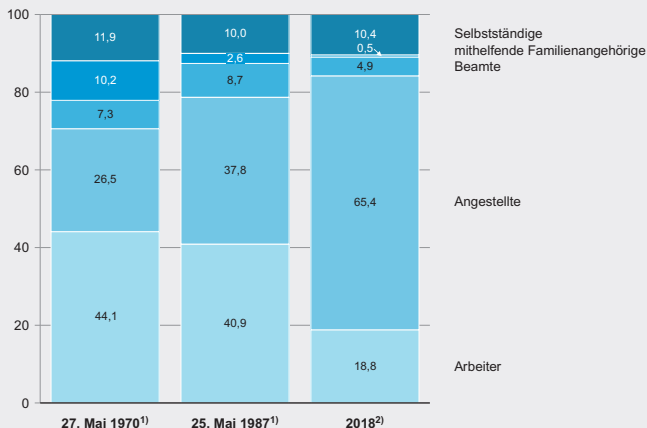
2 Anteil aller Erwerbspersonen an der Gesamtbevölkerung.

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni.

4 Jeweils Jahresdurchschnitt.

5 Arbeitslose in Prozent der abhängigen, zivilen Erwerbspersonen bzw. ab 2003 in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

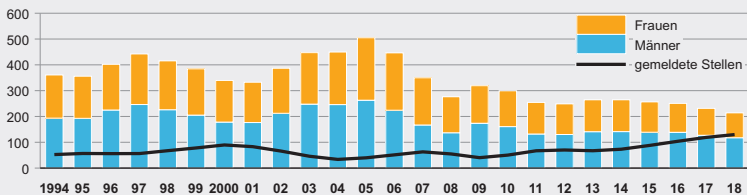
Erwerbstätige 1970, 1987 und 2018 nach Stellung im Beruf in Prozent



¹⁾ Volkszählung.

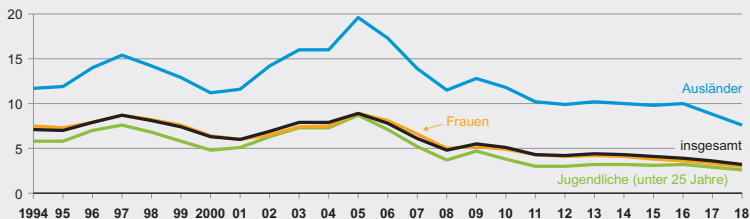
²⁾ Mikrozensus, Erwerbstätige ohne Auszubildende.

Arbeitslose und gemeldete Stellen seit 1994* in Tausend



* Jahresdurchschnitte.

Arbeitslosenquote seit 1994* in Prozent



* Jahresdurchschnitte; Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen insgesamt bzw. in Prozent der jeweiligen Teilmasse an abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

Land- und Forstwirtschaft	Einheit	2000	2010	2018
Landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 2 ha; ab 2010 von 5 ha darunter mit einer LF von	Anzahl	149 057 ¹	97 735	86 480
2 bis unter 5 ha	Anzahl	23 112	4 035	2 950
5 bis unter 10 ha	Anzahl	29 684	17 435	16 220
10 bis unter 20 ha	Anzahl	38 317	27 334	22 650
20 bis unter 50 ha	Anzahl	44 918	30 968	25 460
50 bis unter 100 ha	Anzahl	11 050	13 906	13 930
100 ha oder mehr	Anzahl	1 976	4 057	5 280
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	1 000 ha	3 279	3 137	3 100
darunter Dauergrünland	1 000 ha	1 169	1 071	1 063
Ackerland	1 000 ha	2 092	2 052	2 023
darunter Getreidefläche	1 000 ha	1 216	1 168	1 088
Getreideernte (mit Körnermais und Corn-Cob-Mix)	1 000 t	7 667	7 274	7 363
Kartoffelernte	1 000 t	2 417	1 648	1 485
Zuckerrübenерnte	1 000 t	5 183	4 253	5 147
Gemüseernte	1 000 t	373	487	562
Obsternte im Marktbobstanbau (nur Baumobst)	1 000 t	49	38	62
Weinmosternte	1 000 hl	480	354	525
Bestand (3. Mai 2000, 1. März 2010, 3. November 2018) an Rindern	1 000	3 977	3 356	3 074
dar. Milchkühe	1 000	1 416	1 244	1 154
Schweinen	1 000	3 731	3 654	3 195
Schafen	1 000	479	388	264
Kuhmilcherzeugung ²	1 000 t	7 650	7 759	8 429
Schlachtmenge insgesamt ³	1 000 t	868	847	797
darunter Rindfleisch (ohne Kalbfleisch)	1 000 t	366	314	322
Schweinefleisch	1 000 t	493	528	471
Geflügelfleisch ⁴	1 000 t	63	138	184
Konsumeiererzeugung ⁵	Mill. Stück	921	844	1 064

1 Angabe von 1999.

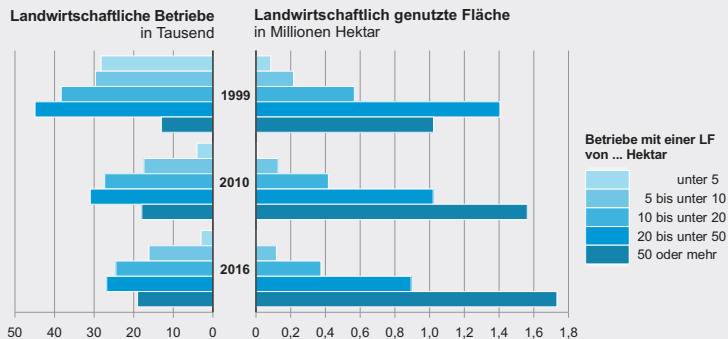
2 Ab 2010 Zahlen der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung. 2010 Kuh-, Ziegen-, Schaf- und Büffelmilch.

3 Fleischgewinnung aus gewerblicher Schlachtung (ohne Geflügelfleisch) von Tieren in- und ausländischer Herkunft.

4 Ab 2010 Zahlen des Statistischen Bundesamts; alle Geflügelschlachtereien mit Zulassung gemäß EG-Hygiene-recht. Bis 2009 Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von monatlich mindestens 2 000 Tieren.

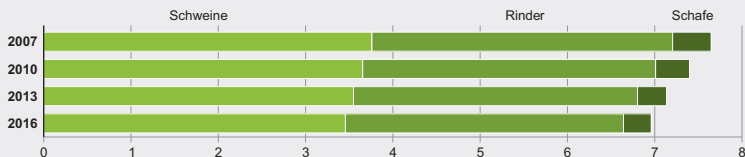
5 In Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen ohne Geflügelzucht und -vermehrung.

Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe 1999, 2010* und 2016* nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)



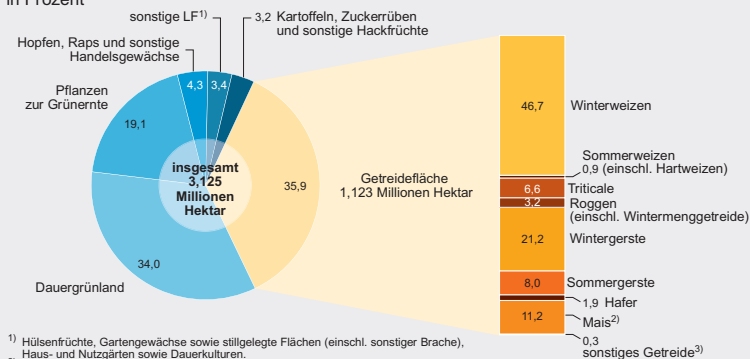
* ab 2010 werden landwirtschaftliche Betriebe nur noch ab 5 ha LF oder ab anderen im Agrarstatistikgesetz festgelegten Mindesteinheiten (z. B. ab 0,30 ha Sonderkulturen) erfasst.

Viehbestand* 2007, 2010, 2013 und 2016 in Millionen Tiere



* 2007 am 3. Mai; ab 2010 am 1. März.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 2016 in Prozent



¹⁾ Hülsenfrüchte, Gartengewächse sowie stillgelegte Flächen (einschl. sonstiger Brache), Haus- und Nutzgärten sowie Dauerkulturen.

²⁾ Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix); Silomais bei Futterpflanzen.

³⁾ Sommermenggetreide und anderes Getreide zur Körnergewinnung.

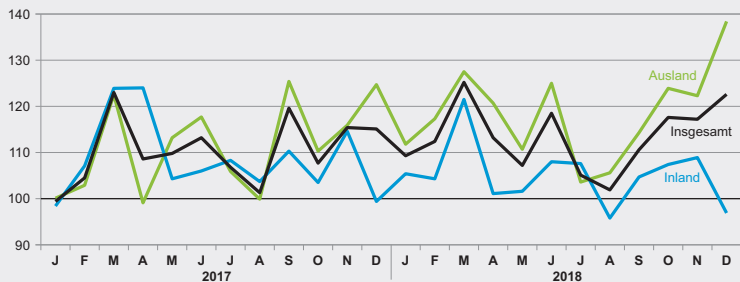
Die Schaubilder basieren auf Daten von Vollerhebungen und daher ist das aktuellste verfügbare Jahr 2016.

Produzierendes Gewerbe	Einheit	2000	2010	2018
Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden¹				
Betriebe	Anzahl	8 057	7 134	7 581
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	1 207 466	1 138 089	1 336 763
darunter				
Vorleistungsgüterproduzenten	Anzahl	x	395 391	480 124
Investitionsgüterproduzenten	Anzahl	x	517 761	607 997
Gebrauchsgüterproduzenten	Anzahl	x	41 955	42 720
Verbrauchsgüterproduzenten	Anzahl	x	181 099	203 907
Bruttoentgelte	Mill. €	43 038	48 083	70 678
Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer)	Mill. €	246 619	309 984	376 054
darunter				
Vorleistungsgüterproduzenten	Mill. €	x	84 336	110 323
Investitionsgüterproduzenten	Mill. €	x	170 458	204 545
Gebrauchsgüterproduzenten	Mill. €	x	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	Mill. €	x	36 130	44 355
darunter Auslandsumsatz	%	40,3	51,4	53,0
Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)				
Betriebe Ende Juni	Anzahl	15 408	13 446	13 194
Tätige Personen Ende Juni	Anzahl	180 788	128 541	158 491
Geleistete Arbeitsstunden im Juni	1 000	18 868	14 519	17 338
Entgelte im Juni	Mill. €	395	306	455
Baugewerblicher Umsatz im Vorjahr (ohne Umsatzsteuer)	Mill. €	17 475	15 491	23 783
Energiewirtschaft				
Endenergieverbrauch insgesamt	TJ	1 371 207	1 404 879	...
davon Verbrauch von				
Kohlen	TJ	24 852	16 807	...
Mineralölprodukten	TJ	732 527	618 889	...
Gasen	TJ	279 478	300 011	...
Strom	TJ	260 382	296 338	...
sonstigen Energieträgern	TJ	73 966	172 833	...

¹ Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich produzierendes Handwerk) von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten. Für Betriebe, Beschäftigte jeweils Monatsdurchschnitt. Ab 2007 Stand September. Ab 2009 nach der WZ 2008.

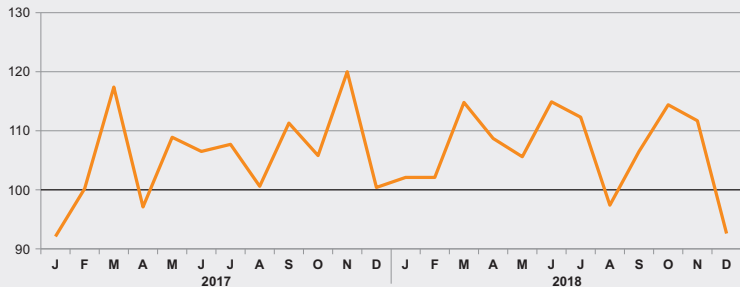
Auftragseingang des Verarbeitenden Gewerbes 2017 und 2018

Volumenindex, 2015 $\pm$ 100



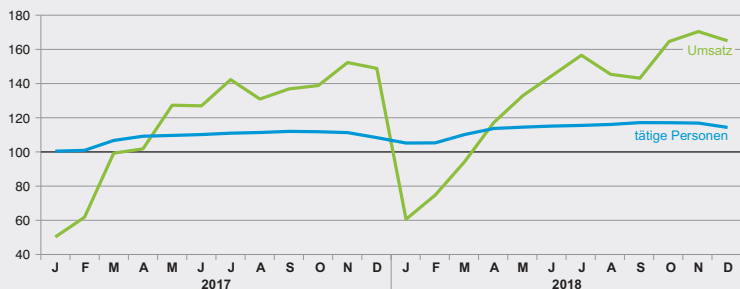
Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2017 und 2018

Index kalendermonatlich, 2015 $\pm$ 100



Umsatz* und tätige Personen im Bauhauptgewerbe 2017 und 2018

Monatsdurchschnitt, 2015 $\pm$ 100



* Baugewerblicher Umsatz; ohne Umsatzsteuer.

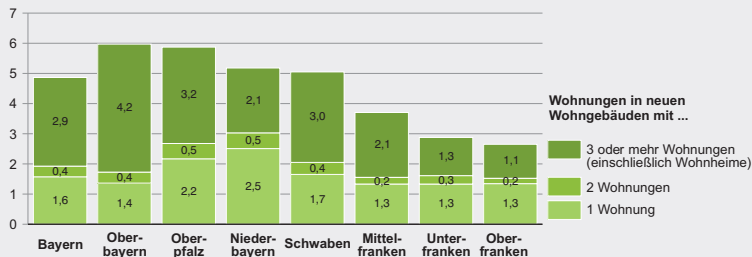
Bautätigkeit und Wohnungswesen	Einheit	2000	2010	2018
Fertiggestellte Wohngebäude (Neuerrichtungen) ¹	Anzahl	38 190	17 392	24 012
davon mit einer Wohnung	Anzahl	29 792	14 518	18 539
zwei Wohnungen	Anzahl	5 177	1 520	2 396
drei oder mehr Wohnungen ¹	Anzahl	3 211	1 354	3 077
Fertiggestellte Wohnungen insgesamt	Anzahl	74 366	33 137	60 838
davon mit 1 oder 2 Wohnräumen	Anzahl	6 035	3 979	16 085
3 oder 4 Wohnräumen	Anzahl	24 062	9 987	22 056
5 oder mehr Wohnräumen	Anzahl	44 269	19 171	22 697
Bestand an Wohngebäuden am 31. Dezember ²	Anzahl	2 687 868	2 934 602	3 064 084
Bestand an Wohnungen am 31. Dezember ³	Anzahl	5 577 859	6 027 400	6 430 292
davon mit 1 oder 2 Wohnräumen	Anzahl	527 518	562 588	880 051
3 oder 4 Wohnräumen	Anzahl	2 484 597	2 616 670	2 650 947
5 oder mehr Wohnräumen	Anzahl	2 565 744	2 848 142	2 899 294

¹ Ab 1990 einschließlich Wohnheime.

² 2017 und 2018 einschließlich Wohnheime.

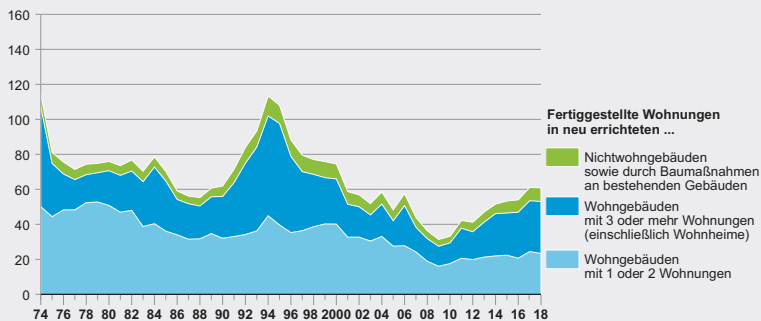
³ 2017 und 2018 einschließlich Wohnungen in Wohnheimen.

Genehmigte Wohnungen* in den Regierungsbezirken 2018 je 1 000 Einwohner**



* Einschließlich Wohnungen im Genehmigungsverfahren.
 ** Einwohner am 31. Dezember 2018, Basis: Zensus 2011.

Fertiggestellte Wohnungen* seit 1974 in Tausend

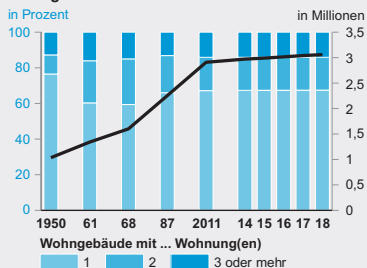


* Einschließlich Wohnungen im Genehmigungsverfahren.

Bestand* an Wohngebäuden und Wohnungen seit 1950

Wohngebäude

in Prozent

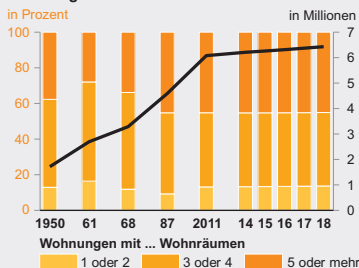


Wohngebäude mit ... Wohnung(en)

1 2 3 oder mehr

Wohnungen

in Prozent



Wohnungen mit ... Wohnräumen

1 oder 2 3 oder 4 5 oder mehr 6 oder mehr

* Ergebnisse der GWZ von 1950, 1961, 1968 sowie vom 25. Mai 1987. Ab einschließlich 2011 Bestandsfortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) 2011.

Handel und Gastgewerbe	Einheit	2000	2010	2018
Außenhandel (für 2017 vorläufige Ergebnisse)				
Ausfuhr insgesamt ¹	Mill. €	92 878	144 011	190 550
davon Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. €	4 712	7 044	9 359
Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. €	88 166	135 008	177 086
davon Rohstoffe	Mill. €	714	904	971
Halbwaren	Mill. €	3 245	6 307	7 473
Fertigwaren	Mill. €	84 207	127 798	168 642
davon Europa	Mill. €	64 010	94 268	121 652
darunter EU-Länder ²	Mill. €	48 709	81 603	107 462
Afrika	Mill. €	1 531	2 817	2 549
Amerika	Mill. €	15 517	18 474	27 905
Asien	Mill. €	11 070	26 988	36 613
Australien und Ozeanien	Mill. €	718	1 437	1 769
Verschiedenes ³	Mill. €	-	27	63
Einfuhr insgesamt ¹	Mill. €	85 034	129 429	185 860
davon Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. €	4 366	7 096	9 676
Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. €	80 668	117 070	165 611
davon Rohstoffe	Mill. €	5 056	14 677	13 710
Halbwaren	Mill. €	5 397	5 474	6 660
Fertigwaren	Mill. €	70 216	96 919	145 241
davon Europa	Mill. €	55 229	86 021	131 170
darunter EU-Länder ²	Mill. €	36 765	72 393	115 622
Afrika	Mill. €	3 341	3 886	4 137
Amerika	Mill. €	9 695	10 540	11 699
Asien	Mill. €	16 642	28 764	38 535
Australien und Ozeanien	Mill. €	118	219	160
Verschiedenes ³	Mill. €	-	0	158
Fremdenverkehr⁴				
Angebote Betten in Beherbergungs- betrieben	Anzahl	557 465	559 833	564 830
Gästeankünfte	1 000	23 827	28 289	39 117
darunter von Auslandsgästen	1 000	4 844	6 496	9 934
Gästeübernachtungen	1 000	78 178	77 877	98 700
darunter von Auslandsgästen	1 000	10 167	13 472	20 490

¹ Einschließlich Rückwaren, Ersatzlieferungen etc.

² Zahl der EU-Mitgliedstaaten insgesamt zum jeweiligen Stand: 1980: 9, 1990: 12, 2000: 15, 2010: 27, 2017 und 2018: 28.

³ Schiffs- und Flugzeugbedarf, nicht ermittelte Länder etc.

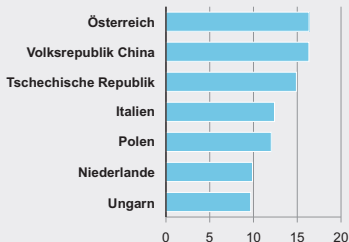
⁴ Ergebnisse von Berichtsgemeinden mit jährlich mindestens ... Gästeübernachtungen: 1980: 5 000.

Danach Ergebnisse für Beherbergungsstätten mit 9 oder mehr Gästebetten und für Campingplätze mit drei oder mehr Stellplätzen (ab 2017: 10 oder mehr Gästebetten bzw. Stellplätze); 1990 und 2000 Campingplätze nachkorrigiert. Angebotene Betten zum Stand 30. Juni (Betten ohne Campingplätze).

Ein- und Ausfuhr* 2018 nach wichtigen Ländern in Milliarden Euro

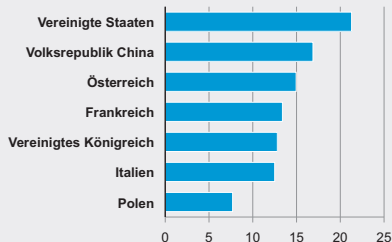
Einfuhr nach Ursprungsländern

Anteil an der gesamten Einfuhr: 49,3 %



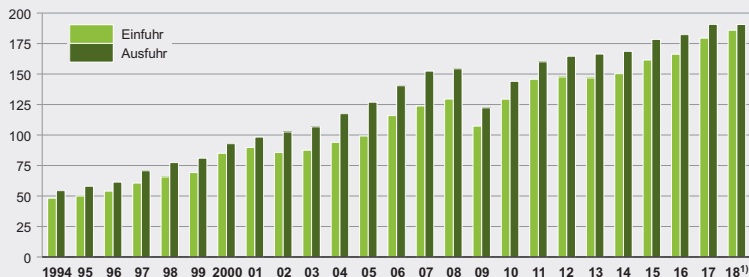
Ausfuhr nach Bestimmungsländern

Anteil an der gesamten Ausfuhr: 52,2 %



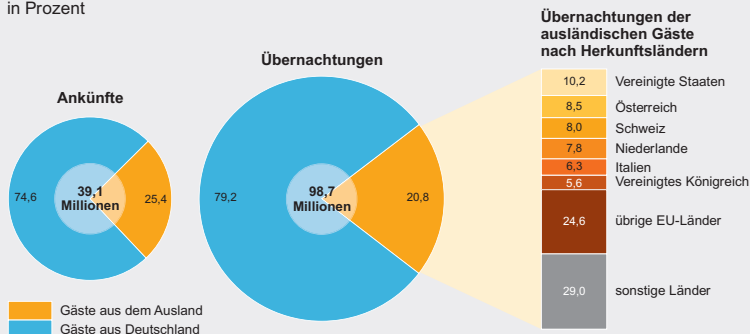
* Vorläufige Ergebnisse.

Entwicklung des Außenhandels seit 1994 in Milliarden Euro



¹⁾ Vorläufige Ergebnisse.

Gästeankünfte und -übernachtungen in Beherbergungsbetrieben und auf Campingplätzen* 2018 nach dem Herkunftsland der Gäste in Prozent



* Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten (einschl. Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen).

Verkehr	Einheit	2000	2010	2018
Straßenverkehr				
Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar ¹	1 000	8 516	8 630	10 151
dar. Personen- und Kombinationskraftwagen ²	1 000	6 774	6 863	7 973
auf 1 000 Einwohner	Anzahl	556	549	610
Krafträder insgesamt ³	1 000	651	754	944
Zulassung fabrikneuer Kraftfahrzeuge	Anzahl	636 171	633 191	828 662
dar. Personen- und Kombinationskraftwagen ²	Anzahl	531 331	544 668	709 478
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	Anzahl	336 139	356 866	410 252
davon mit nur Sachschaden	Anzahl	273 023	305 897	356 290
Personenschaden	Anzahl	63 116	50 969	53 962
dabei Getötete	Anzahl	1 450	697	618
Verletzte	Anzahl	87 004	67 667	70 301
Luftverkehr				
Fluggäste (Ankunft und Abgang)	1 000	25 922	39 479	52 130
Frachtaufkommen (ab 2010 einschl. Post)	t	143 801	294 525	374 790
Eisenbahnverkehr				
Güterempfang	1 000 t	26 524	27 819	29 010
Güterversand	1 000 t	19 699	24 555	25 357
Binnenschifffahrt				
Güterempfang	1 000 t	7 812	5 376	3 765
Güterversand	1 000 t	5 019	3 603	2 768

1 Ab 2018 Stand 1. Januar des Folgejahres. Ab 2008 nur noch angemeldete Fahrzeuge; ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen.

2 Ab 1996 Personenkraftwagen und sonstige „M1-Fahrzeuge“.

3 Ab 1980 einschließlich Leichtkrafträder.

Geld und Kredit	Einheit	2000	2010	2018
Spareinlagen bei Kreditinstituten am 31. Dezember ⁴	Mill. €	104 112	122 601	117 901
Bausparkassen am 31. Dezember	Mill. €	19 230	27 420	17 554
Kredite an Nichtbanken am 31. Dezember ⁴	Mill. €	518 913	524 552	553 562
Gewerbeanzeigen⁵				
Ameldungen	Anzahl	124 351	150 264	114 263
darunter Neugründungen ⁶	Anzahl	94 523	122 834	88 958
Abmeldungen	Anzahl	104 628	117 107	102 795
darunter vollständige Aufgabe	Anzahl	68 755	87 335	79 734
Unternehmensinsolvenzen insgesamt	Anzahl	3 073	3 837	2 444

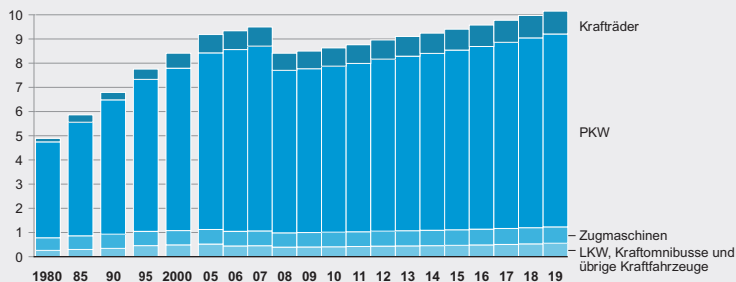
4 Alle im Bereich der Deutschen Bundesbank in Bayern tätigen Niederlassungen, ohne Postbank und Deutsche Bundesbank. Ab 1999 ohne Treuhandkredite und ohne Kredite an Bausparkassen, aber einschl. Kredite der Bausparkassen und Nichtbanken.

5 Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

6 Bis einschließlich 2002 Neuerrichtungen (Neugründungen und Gründungen durch Verschmelzung oder Teilung).

Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes* seit 1980

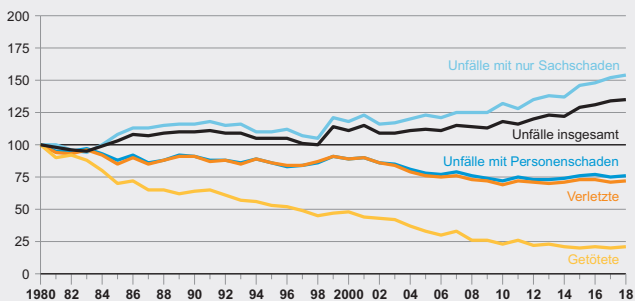
in Millionen



* Ab 2008 nur noch angemeldete Fahrzeuge; ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen.

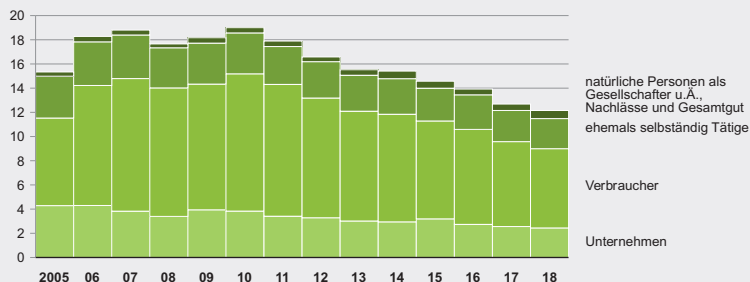
Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle seit 1980

1980 = 100



Beantragte Insolvenzverfahren* 2005 bis 2018

in Tausend



* Nachweis für ehemals selbständig Tätige erst seit 2002 möglich.

Sozialwesen	Einheit	2000	2010	2018
Gesetzliche Krankenversicherung				
Mitglieder im Jahresdurchschnitt; ab 2006: 1. Juli insgesamt	1 000	7 261	7 603	8 607
darunter Pflichtmitglieder	1 000	4 212	4 520	5 168
freiwillige Mitglieder	1 000	1 021	762	1 102
Rentenversicherung¹				
Rentenbestand insgesamt ²	1 000	1 851	3 287	3 415
darunter Altersrenten (bis 1990 „Altersruhegelder“)	1 000	1 203	2 352	2 470
Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag je Monat für Regelaltersrente männlich	€	721	1 007	1 179
weiblich	€	306	515	680
Arbeitslosenversicherung und -hilfe				
Empfänger von Arbeitslosengeld (Jahresdurchschnitt)	Anzahl	187 216	152 624	110 160
Arbeitslosengeld II im Dezember	Anzahl	79 700	463 471	422 287
Ausgaben für Arbeitslosengeld	1 000 €	2 793 202	2 383 225	2 271 746
Arbeitslosenhilfe/-geld ³	1 000 €	718 059	1 174 172	1 326 468
Sozialhilfe				
Empfänger von laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember ⁴ insgesamt	Anzahl	210 570	9 271	...
je 1 000 Einwohner	Anzahl	17,0	0,7	...
Bruttoausgaben insgesamt ⁵	Mill. €	2 705	3 481	...
darunter für Hilfe zum Lebensunterhalt	Mill. €	818	138	...
Reine Ausgaben insgesamt je Einwohner ⁵	€	188	241	...
Wohngeld insgesamt⁶				
Empfänger am 31. Dezember insgesamt ⁷	Anzahl	97 601	82 274	...
darunter Empfänger von Mietzuschuss	Anzahl	91 223	76 444	...
Kinder und Jugendhilfe				
Aufwand aus öffentlichen Mitteln ⁸	1 000 €	1 458 541	3 833 885	...

1 Ergebnisse ab 2003 basieren auf Änderungen des am 1. Januar 1992 in Kraft getretenen Rentenreformgesetzes.

2 Jeweils am Jahresende.

3 Die Arbeitslosenhilfe wurde mit der Einführung der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2005 abgelöst. Ausgewiesen sind nur Zahlen, die von der Bundesagentur erfasst werden.

4 Stichtagszahlen aus (seit 1994) reformierter Sozialhilfestatistik; aufgrund gesetzlicher Änderungen zum Januar 2005 ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

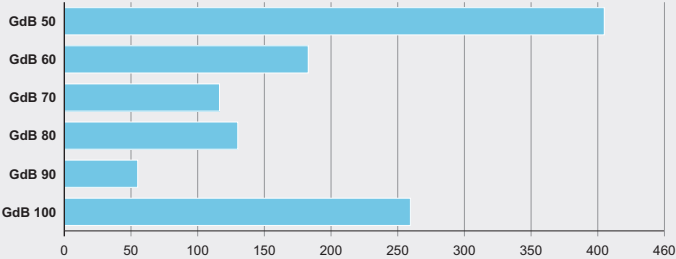
5 Die hier nach 1990 ausgewiesenen Angaben beinhalten keine Leistungen an Asylbewerber und geduldete Ausländer. Ab 2017 ohne Angaben nach Kapitel 4 SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung).

6 Ab 2005 werden die reinen Wohngeldhaushalte ausgewiesen.

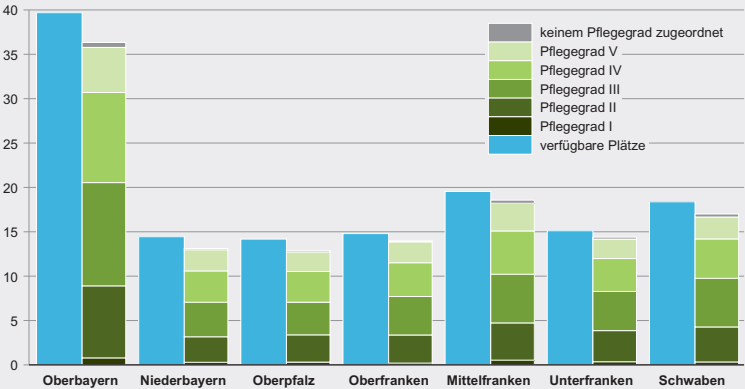
7 Einschließlich rückwirkender Bewilligungen.

8 Ergebnisse ab 1991 wegen Änderung der gesetzlichen Grundlagen (Kinder- und Jugendhilfegesetz vom 26. Juni 1990) nur in Teilbereichen mit früheren Jahren vergleichbar.

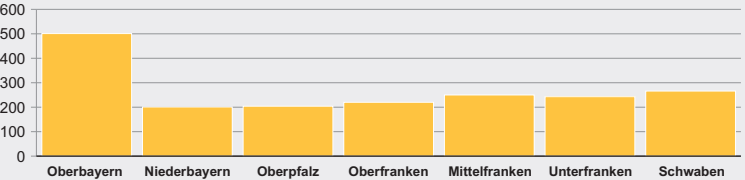
Schwerbehinderte Menschen am 31. Dezember 2017
nach Grad der Behinderung (GdB)
 in Tausend



Verfügbare Plätze und Pflegebedürftige in Pflegeheimen am 15. Dezember 2017
nach Regierungsbezirken und Pflegegraden
 in Tausend



Anzahl der Pflegeheime



Öffentliche Finanzen	Einheit	2000	2010	2018
Ausgaben der öffentlichen Haushalte insgesamt ¹	Mill. €	49 202	70 818	100 134
darunter Ausgaben des Landes	Mill. €	32 410	45 348	66 218
der Gemeinden/Gv	Mill. €	23 015	34 256	47 970
Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte insgesamt	Mill. €	72 294	.	.
davon Einnahmen des Bundes	Mill. €	36 339	.	.
des Landes	Mill. €	26 628	31 091	51 079
der Gemeinden/Gv	Mill. €	9 327	12 196	20 050
Schulden der öffentlichen Haushalte insgesamt ²	Mill. €	39 211	49 644	31 589
darunter Schulden des Landes	Mill. €	20 303	30 588	15 405
der Gemeinden/Gv	Mill. €	17 241	18 275	15 186
Vollzeitbeschäftigtes Personal ³ von Bund ⁴	Anzahl	58 803	44 178	34 465
Land	Anzahl	225 022	194 055	204 945
Gemeinden/Gv ¹	Anzahl	170 465	118 597	131 825

1 Ohne Verbände mit kommunalen Aufgaben.

2 Einschließlich Verbände mit kommunalen Aufgaben; ab 2000 ohne rechtlich selbstständige Krankenhäuser.

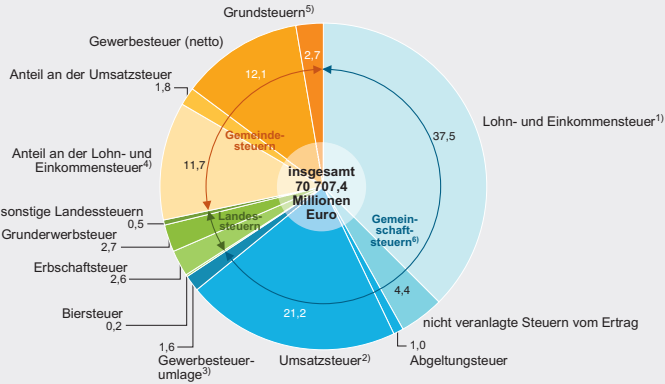
3 Ab 2017: Zahlen mit 5er-Rundung.

4 Bis einschließlich 1990 mit Bundesbahn und -post; einschl. Bundeseseisenbahnvermögen und Bundesagentur für Arbeit; ohne Soldaten; ab 2017: einschließlich Körperschaften, Anstalten (ohne Bundesagentur für Arbeit und Sozialversicherungsträger).

Löhne und Gehälter (Verdienste)	Einheit	2000	2010	2018
Produzierendes Gewerbe, Dienstleistungsbereich				
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst ⁵ der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer insgesamt	€	.	19,83	24,02
männlich	€	.	21,03	25,30
weiblich	€	.	16,73	20,85
Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ⁵ der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer insgesamt	€	.	3 340	4 080
männlich	€	.	3 547	4 304
weiblich	€	.	2 809	3 525

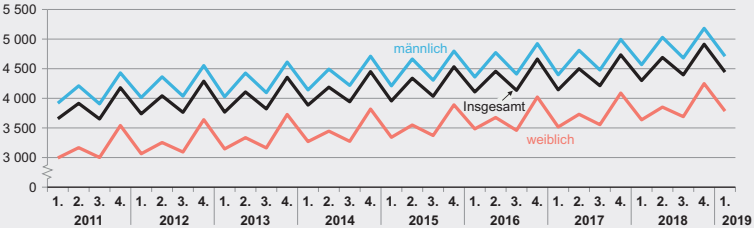
5 Ohne Sonderzahlungen.

Steuereinnahmen von Staat und Kommunen 2018 in Prozent der Steuereinnahmen insgesamt



1) Einschließlich Körperschaftsteuer.
 2) Einschließlich Einfuhrumsatzsteuer.
 3) Einschließlich erhöhte Gewerbesteuerumlage.
 4) Einschließlich Abgeltungssteuer.
 5) Einschließlich sonstiger Gemeindesteuern.
 6) Die Steuereinnahmen des Landes sowie die Gemeinschaftsteuern wurden einer Meldung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat entnommen.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste* vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer seit dem 1. Quartal 2011 in Euro



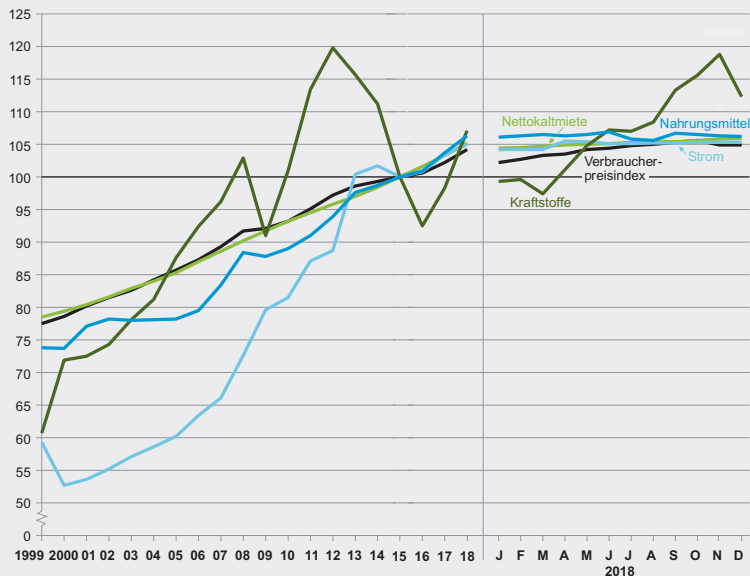
* Einschließlich Sonderzahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, zusätzliches Urlaubsgeld).

Preise	Einheit	2000	2010	2018
Verbraucherpreisindex für Bayern (2010 = 100)	%	78,6	93,2	104,2
darunter für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	%	74,6	89,4	106,0
Wohnungsmiete (einschl. Nebenkosten)	%	80,4	93,8	105,1
Heizöl	%	68,5	111,1	119,7
Kraftstoffe	%	71,9	100,9	107,1
Preisindex für Bauwerke (2015 = 100)				
Wohngebäude	%	77,3	89,5	110,4
Bürogebäude	%	76,0	89,7	110,4
Kaufwerte für Bauland je m² insgesamt	€	100,44	128,49	216,02
darunter für baureifes Land	€	138,56	223,39	313,96

Verbraucherpreisindex seit 1999

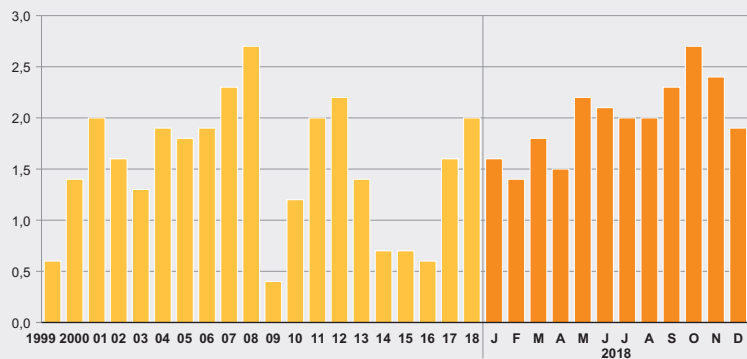
Entwicklung nach ausgewählten Gütergruppen

2015 = 100



Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat

in Prozent

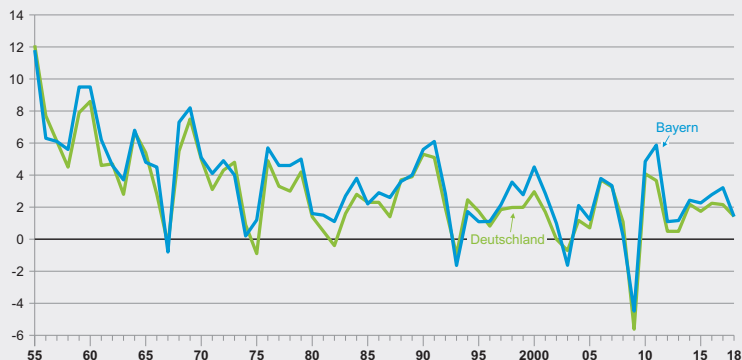


Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen ¹	Einheit	2000	2010	2018
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	Mill. €	358 740	450 203	625 161
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	Mill. €	323 613	405 120	563 713
davon ² Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,2	0,8	0,9
Produzierendes Gewerbe	%	31,9	33,3	34,5
Dienstleistungsbereiche	%	66,9	66,0	64,7
Handel, Verkehr, Gastgewerbe; Information und Kommunikation	%	20,3	19,5	20,6
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen	%	27,6	27,1	25,6
Öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung und Gesundheit	%	19,0	19,4	18,4

¹ Alle Zahlenangaben in jeweiligen Preisen.

² Anteil an Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen insgesamt in Prozent.

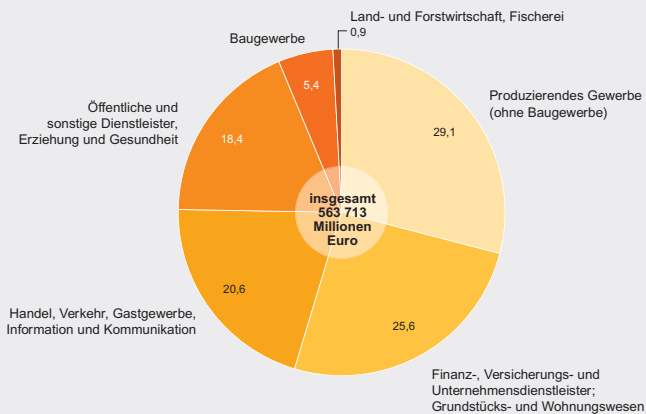
Wachstumsraten des realen Bruttoinlandsprodukts in Bayern und in Deutschland seit 1955* in Prozent



* Die Ergebnisse von 1955 bis 1970, 1971 bis 1991 und 1992 bis 2017 sind wegen konzeptioneller und definitorischer Unterschiede nicht voll miteinander vergleichbar. 1955 bis 1970 in Preisen von 1991, seit 1971 in Preisen des Vorjahres als Kettenindex.

Wirtschaftsstruktur im Jahr 2018

Wertschöpfungsanteil der Wirtschaftsbereiche in Prozent



Bundesrepublik Deutschland mit Bundesländern und Regierungssitzen





Statistisches Jahrbuch für Bayern 2019

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 €

Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Das Jahrbuch und alle anderen Veröffentlichungen
sind im Internet verfügbar unter
www.statistik.bayern.de/produkte